Schlechtsart. Vielen Dank! Der Traditionsverein Schlechtsart e.V. möchte sich auf diesem Weg bei allen Gästen und Helfern für das gelungene Backhausfest bedanken. Besonderer Dank gehört den fleißigen Frauen und Männern, die ihre Pfingstfeiertage für die Durchführung des Backhausfestes geopfert haben. Natürlich bedanken wir uns auch bei unseren Gästen für ihre Geduld und Treue, ohne die unser Backhausfest nicht so ein Erfolg geworden wäre. Es ist immer wieder schön zu sehen, dass ein kleiner Ort wie Schlechtsart mit 160 Einwohnern solche Veranstaltungen zustande bringt. Wir freuen uns immer auf Euch und laden Euch jetzt schon zu unserer Plankarmes Anfang August recht herzlich ein .
Foto + Text: B. Klett TVS

Heimatverein Eishausen übergibt 300 Euro Spende an den Kindergarten Eishausen

Eishausen. Anlässlich des diesjährigen Sommerfestes im Kindergarten Eishausen übergaben für den Heimatverein Eishausen Daniel Knötschke (2.v.l.) und Eva-Maria Angermüller (l.) einen Spendencheck in Höhe von 300 EURO an die Leiterin Hella Höhn (r.) und Bettina Weikard (2.v.r.), stellvertretend für die Einrichtung Diakonie Henneberger Land. Foto: Dieter Wiegand

Das Wetter steht zu Veilsdorf

Gelungenes Sommerfest der Grund- und Regelschule

Veilsdorf. So oder ähnlich haben wohl die Lehrer, Organisatoren und die Vertreter des Schulfördervereins der Grund- und Regelschule Veilsdorf gedacht, als die Wolkendecke am letzten Mai-Samstag aufbrach und das Fest beginnen konnte.

Das schöne und großflächige Areal der Schule wurde durch ein gutes und umfangreiches Angebot ordentlich genutzt.

So konnten sich interessierte Eltern und Kinder über die Schulform und Inhalte einer Thüringer Gemeinschaftsschule informieren, selber backen, Hüte aus Zeitungspapier basteln, Gummistiefel oder Tee-Beutel weit werfen, am Computer erste und zweite Schritte gehen und noch vieles mehr. Die Eltern nutzten auch die außerplanmäßige Gelegenheit mit den Lehrern beider Schulen ins Gespräch zu kommen.

Wie es sich für eine bewegungsfreundliche Schule gehört, konnten die Kinder auf der Hüpfburg, beim Torwand schießen oder anderen Aktivitäten Ihre Energien wunderbar nutzen.

Das leibliche und herzhafte Wohl war ebenfalls gut und abwechslungsreich gesichert. Vom selbstgebackenen Kuchen, über eigen kreierten Flammkuchen und leckeren Waffeln war für jeden Besucher etwas dabei.

Die Freiwillige Feuerwehr brachte ihre wichtige Aufgabe und moderne Technik den Schülern sehr praktisch nah und dürfte auch somit um Nachwuchs geworben haben.

Am Ende des Schulfestes waren die beiden Schulleiter, Lehrer, Eltern, Kinder und der Schulförderverein sehr zufrieden mit diesem Tag.

Bedanken möchte sich der Schulförderverein bei den vielen Unterstützern und fleißigen Helfern vor und auch während des Schulfestes!

Vorstand des Schulfördervereins

Auch für das leibliche Wohl war bestens gesorgt - vom selbstgebackenen Kuchen, über eigen kreierte Flammkuchen und leckere Waffeln war für jeden Besucher etwas dabei. Foto: Schule

Unternehmer als Lehrer

Suhl (IHK). Eine besondere Unterrichtsstunde erlebten am 5. Juni 2015 rund 20 Schüler der 11. Klassen der Hermann-Lietz-Schule Haubinda. Dr. Peter Traut, Präsident der Industrie- und Handelskammer Südthüringen, hatte die Frage zu beantworten, wie Wirtschaft und Ethik in der Praxis vereinbar sind. Traut berichtete über seinen beruflichen Werdegang, seine Entscheidung, ein Unternehmen zu gründen und seine Tätigkeit als langjähriger IHK-Präsident. An vielen Beispielen aus der Praxis brachte er den Jugendlichen den Begriff des Ehrbaren Kaufmanns nahe. Er sprach über die Verantwortung von Unternehmern. Wichtig sei aus seiner Sicht, sich Ziele zu setzen, diese langfristig zu verfolgen und nach dem Prinzip von Treu und Glauben zu handeln. Nur so werde man dauerhaft erfolgreich sein.

Natürlich versäumte es der IHK-Präsident nicht, auf die hervorragenden Wirtschaftsdaten des IHK-Bezirkes Südthüringen einzugehen, was so manchen Schüler in Erstaunen versetzte: 44 Prozent des steuerbaren Umsatzes werden in den Bereichen Industrie und im Bergbau erwirtschaftet; es gibt 1.000 Industriearbeitsplätze je 10.000 Einwohner (Deutschland: 744) sowie 12 Industriebetriebe je 10.000 Einwohner (Deutschland: 6); im Mai 2015 betrug die Arbeitslosenquote 5,6 Prozent (Deutschland: 6,3 Prozent) – um nur einige Beispiele zu nennen.

Für die Schüler aus Haubinda, welche an der Jugendwirtschaftskonferenz der IHK Südthüringen teilgenommen hatten, war es ein freudiges Wiedersehen mit dem Präsidenten.

Dr. Peter Traut, Präsident der Industrie- und Handelskammer Südthüringen, hatte während seiner besonderen Unterrichtsstunde viele Fragen zu beantworten. Foto: IHK

Kater entlaufen!

Feldstein. Am 27. Mai 2015 ist in der Gemeinde Schmeheim ein grau-schwarz getigerter Kater entlaufen. Er ist ca. 1 Jahr alt und sehr scheu.

Der kastrierte Kater hört auf den Namen „Mister“.

Sollten Sie ihn sehen, dann informieren Sie bitte das Ordnungsamt der Verwaltungsgemeinschaft Feldstein unter der Tel: 036873/29126

Roter Kater in Hildburghausen vermisst!

Hildburghausen. Seit Donnerstag, dem 28. Mai 2015 ist Kater Eddi aus der Siedlung in Hildburghausen verschwunden. Wir bitten alle Nachbarn im Bereich R.-Breitscheid-Straße in Hildburghausen und Umgebung, in Garagen und Schuppen nachzusehen, ob er nicht versehentlich eingesperrt wurde.

Möglich ist auch, dass er in ein Auto gehüpft ist und mitgenommen und irgendwo rausgelassen wurde.

Eddi ist ein rot gestromter 2,5 Jahre alter Kater. Am Kinn ist er weiß ebenso wie an den beiden Hinterfüßen, die Vorderpfoten sind nur im vorderen Bereich oberhalb der Krallen weiß gefärbt. Er ist ein zutraulicher Kerl und auf Menschen fixiert. Er wird schmerzlich vermisst. Wenn Sie etwas zu seinem Verbleib sagen können, melden Sie sich bitte beim Tierschutzverein Südthüringen e.V. unter 0170-7375758

Monika Hahn
Vorsitzende

Hereinspaziert: Natur in Thüringen

Über 50 Schüler werden mit Rangern am Umweltbildungsprogramm im Rahmen des „Grünen Klassenzimmers“ teilnehmen. Foto: Verwaltung Biosphärenreservat

Biosphärenreservat Vessertal. Das Biosphärenreservat Vessertal-Thüringer Wald präsentiert sich mit einer Wanderausstellung der Nationalen Naturlandschaften in Thüringen auf der Landesgartenschau. Erkunden Sie die Heimat von Wildkatze, Rhönschaf und Schwarzspecht. Entdecken Sie die interaktive Ausstellung und lösen das Landschafts-Quiz.

Vom 15. bis 21. Juni 2015 sind die Ranger des Biosphärenreservats Vessertal-Thüringer Wald vor Ort und verteten die Biosphärenregion. Neben naturkundlichen Informationen sind auch touristische Angebote mit im Gepäck. Schulklassen und Individualbesucher erwartet ein interessantes Programm. In dieser Woche werden über 50 Schüler mit unseren Rangern am Umweltbildungsprogramm im Rahmen des „Grünen Klassenzimmers“ teilnehmen.

Die Ausstellung ist in der „Blumenhalle“ noch bis zum 19. Juli 2015 zu sehen.

Mehr Infos zur Landesgartenschau sowie freie Termine für das Umweltbildungsprogramm für Schulklassen sind unter www.landesgartenschau-schmalkalden.de zu finden.

S line

Audi
Vorsprung durch Technik

Sportlich in allen Facetten.

Ein Audi A3 mit S line selection[1] ist ein Bekenntnis zu automobiler Sportlichkeit und Exklusivität: Viele spezielle Ausstattungen wie Xenon plus-Scheinwerfer für optimale Ausleuchtung, hochwertige Aluminiumräder für einen eindrucksvollen Auftritt sowie das S line Exterieurpaket mit Stoßfängern vorn und hinten in markantem Design sorgen für einen rundum sportlichen Eindruck.

Alle Angaben basieren auf den Merkmalen des deutschen Marktes. [1] Verfügbar für alle Audi A3 mit Ausnahme des Audi A3 Sportback e-tron.

Jetzt bei uns Audi A3
mit S line selection sichern.

EHRHARDT AG
BESSER FÜR MEIN AUTO

Ehrhardt AG
Kaltenbronner Weg 2c, 98646 Hildburghausen
Tel.: 0 36 85 / 79 70-80
audi.hildburghausen@ah-ehrhardt.com, www.ah-ehrhardt.com

Hauptsitz: Ehrhardt AG
Kaltenbronner Weg 2, 98646 Hildburghausen, Tel.: 0 36 85 / 79 70-0

An einer Probefahrt interessiert?
Code scannen und Termin vereinbaren.
Kosten laut Mobilfunkvertrag.